

# Teaching Library – VORstudium in der Vorarlberger Landesbibliothek





## Matura: Neue Ausgangslage

Die Schüler bzw. Schülerinnen der AHS/Gymnasien müssen ab dem Schuljahr 2013/2014 im Rahmen der Neukonzipierung der Reifeprüfung eine Vorwissenschaftliche Arbeit (VWA) erstellen.

Die Vorarlberger Landesbibliothek hat 2011 in Zusammenarbeit mit dem Landesschulrat und der Fachhochschule Vorarlberg ein zweiteiliges Konzept erarbeitet. Unter Beteiligung auch der Pädagogischen Hochschule.

Der zweite Teil dieses Konzeptes wird als Workshop an der Vorarlberger Landesbibliothek durchgeführt und löst die bisherigen Kurse „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ ab.

2013: 1.000 Schüler der 47 sechsten AHS-Klassen für VWA (und zusätzlich etwas über 1.000 weitere Teilnehmer mit anderem Hintergrund).



## VORARLBERG

- Bregenz
- Lustenau
- Wolfurt
- Langenegg
- Hörbranz
- Höchst
- Lauterach
- Dornbirn
- Feldkirch
- Altach
- Meiningen
- Götzis
- Hohenems
- Rankweil
- Blons
- Bludenz

## DEUTSCHLAND

- Lindenberg
- Lindau
- Wangen
- Friedrichshafen
- Leutkirch
- Bad Wurzach

## SCHWEIZ

- Ebnet/Kappl (Appenzell)



**Pressemeldung: Projekt VORstudium – Ideale Maturavorbereitung**  
„Vorarlberg nimmt mit diesem Kooperationspaket eine Vorreiterrolle in Österreich ein.“



## Informationen für Lehrer/Schüler

- Jede/r Schüler/in erhält gratis eine Jahreskarte der Vorarlberger Landesbibliothek. Wer bereits einen Ausweis hat, dessen Ausweis wird um ein Jahr verlängert.
- Jede/r Schüler/in erhält leihweise ein iPad und kann sich dann im kostenfreien Hotspot einloggen. (Dadurch Zugang zu kostenpflichtigen E-Medien möglich.)
- Die Zuteilung der Termine erfolgt durch den Landesschulrat.
- Die Teilnahme ist verpflichtend und erfolgt flächendeckend für Vorarlberg.
- Der Workshop findet in der Landesbibliothek statt.
- Dauer der Veranstaltung: 3 – 4 Stunden.







**Modul 1**  
**FH Vorarlberg**

**Ergänzende Angebote:**

- PH Vorarlberg „Junge Wissenschaft“
- FH Vorarlberg „Technisches Coaching“

**Modul 2**  
**Vorarlberger Landesbibliothek**

**April | Mai**

**Juni**

**Herbst**



## Fachhochschule Vorarlberg, Dornbirn

Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens -  
Zitierregeln - Aufbau eine wissenschaftliche Arbeit etc.

Einführungsvorlesung und weiterführender Workshop: In kleinen Gruppen erste Einblicke in den Prozess des wissenschaftlichen Schreibens gewinnen.

Diese Einführungen an jeweils einem Vormittag sind Schulveranstaltungen mit verpflichtender Teilnahme.

An den Nachmittagen freiwilliges Ergänzungs- bzw. Vertiefungsprogramm.

„Technisches Coaching“: Unterstützung bei der Umsetzung einer VWA aus einer technischer Fachrichtung.





## Pädagogische Hochschule, Feldkirch

- Angebot „Junge Wissenschaft“ für interessierte Schüler/-innen

Inhalt: Themenfindung aus dem Bereich der Humanwissenschaften (z.B. Psychologie, Pädagogik, Philosophie, Theologie, Ethik)

1. Plenum mit Anknüpfung an die Veranstaltung der FH Vorarlberg, Diskussion und gemeinsame Entwicklung von Themenvorstellungen.
2. Unter Anleitung von Expertinnen in Kleingruppen eigene Themenvorschläge ausarbeiten.  
Die Teilnahme ist freiwillig.

- Lehrerfortbildung: 2 Termine pro Semester in der VLB (1. VLB allgemein, 2. VWA), Organisation: Landesschulrat über die PH.
- Schulungsangebot für PH-Studenten/-innen (VLB allgemein + VWA).



## Workshop VLB: Allgemeine Ziele

- Die VWA soll einen Einstieg ins wissenschaftliche Arbeiten ermöglichen und den Übergang zur Universität oder Fachhochschule erleichtern.
- Eine wissenschaftliche Bibliothek konkret kennenlernen sowie Nutzen und Leistungsfähigkeit von Bibliotheken verdeutlichen: Rolle als Wegweiser im Informationsdschungel.
- Lernen, mit allgemeinen Informationsquellen wie Wikipedia und Google kritisch umzugehen. Wissen um die Entstehung und Herkunft dieser Informationen erwerben, die Funktionsweise von Google kennen, Kriterien zur Bewertung von Internetseiten entwickeln. Kann ich eine Seite in einer wissenschaftlichen Arbeit verwenden und zitieren?
- Informationskompetenz zu erwerben, erschöpft sich nicht in einer theoretischen Schulung über analoge und digitale Informationsquellen, sondern diese Fähigkeit will geübt und am eigenen Thema trainiert werden.



## Workshop VLB: Konkrete Ziele

Der Schüler bzw. die Schülerin kann (nach Themenfindung und -eingrenzung):

- die Bibliothek und ihr umfassendes Informationsangebot nutzen;
- einfache und komplexere Suchanfragen im Bibliothekskatalog und in anderen digitalen Quellen (Datenbanken, e-books, e-journals) selbständig durchführen;
- die Landesbibliothek als außerschulischen Lernort entdecken;
- bei der Suche nach Information auf die Hilfe der Fachkräfte der Bibliothek zurückgreifen;
- Kriterien zur Bewertung von Internetseiten (inkl. Wikipedia) definieren, um das Internet bewusster und kritischer zu nutzen;
- Suchprofile zu einem Thema erarbeiten und vertiefende Suchstrategien im Netz durchführen.



## Logistik

1. Schülerlisten vom Landesschulrat
2. werden im Sommer als Benutzerkonten in Aleph eingespielt
3. und im Herbst aktualisiert
4. Landessschulrat fixiert verbindlich die Termine für jede Schule
5. Vorproduzieren der Leseausweise - Erlaubnis zum Datentransfer ist datenschutzrechtlich im Land geklärt
6. Vorproduzieren der Arbeitsblätter und Evaluierungsbögen, Bereitstellen von Schreibblöcken, Bleistiften, Radiergummis (VLB-Werbung)
7. Ausgabe und Zurücknahme der iPads durch Mitarbeiter EDV
8. Durchführung der Schulungen durch ein erweitertes Team der VLB
9. Dokumentation auf einem allen zugänglichen Netzlaufwerk und im VLB-Wiki



## Ablauf

- 09:00–09:45: Ausgeben der Themen- & Mailadressenliste  
Vorstellen der VLB  
Homepage erläutern, Recherche erklären  
Ausgabe Ausweise – Hinweis auf Rechte & Pflichten
- 09:45–10:00: Rundgang
- 10:00–10:15: iPads & Pause (oder: Blick in Stiftsbibliothek)
- 10:15–11:15: Übungsphase
- 11:15–12:00: Evaluierungsliste & Bewertung von Internetquellen  
  
Hinweis auf Handout & <http://www.ahs-vwa.at/>



## Übungen

- Formulieren Sie Suchbegriffe zu Ihrem Thema
- Finden Sie Bücher im Suchportal der VLB zu Ihrem Thema
- Suchen Sie nach unselbständigen Veröffentlichungen (Artikeln, Beiträgen) zu Ihrem Thema
- Suchen Sie Informationen zu Ihrem Thema in der Datenbank SpringerLink (ausgenommen Geisteswissenschaften)

[Einfaches praktikables Modell für 42 Schulen unterschiedlicher Art und Schüler mit unterschiedlichen Voraussetzungen auf verschiedenen Leistungsniveaus]





## Workshop

# Vorarlberger Landesbibliothek

Herbst 2014



## VWA








Vorwissenschaftliche Arbeit

Vorwissenschaftliche Arbeit

Selbstständigkeit, Eigenverantwortung, zitiert, Quellen, Internet, Diskussion, Team, schreiben, Betreuer, Präsentation, wissenschaftliche, Thema

Startseite ▶ Website ▶ VWA-Materialien ▶ Listenansicht

Menü der Website

-  Startseite
-  Grundlagen
-  Materialien
-  Fortbildung
-  Kompetenzerwerb
-  Kontaktpersonen
-  FAQ

## VWA-Materialien

Planungs- und Organisationshilfen (Checkliste, Kopiervorlagen, Tabellen...) für SchülerInnen und LehrerInnen zu folgenden Bereichen:

Eckdaten, Checklisten und Formulare	Themenfindung, Fragestellungen, Erwartungshorizont	Recherchieren, Exzerpieren, Zitieren
Wissenschaftliche Arbeitsweisen (Methoden)	Schreiben und Überarbeiten	Design und Layout
Präsentation und Diskussion	Beschreiben und Beurteilen	Literatur und Links



## Nachbereitung

- Besprechungen mit FH, PH, Landesschulrat und Direktorenkonferenz
- Auswertung Fragebögen (Rücklaufquote um 60%)
- Bildergalerie
- Videogalerie

Informationen auf der Website:

<http://vlb.vorarlberg.at/was-passiert/schulungen/vorwissenschaftliche-arbeit.html>